

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Kreuzworträtsel

Version: 1.0

Test: 103

Programmautor: F. Arenhövel

Jahr: 1994

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Deutsch Sachfächer Fremdsprachen	Thematik: Wortinhaltsarbeit Begriffskennntnisse	Adressatenkreis: Alle Schularten	Programmtyp: Übungsprogramm
Anbieter: Auer-Verlag Postfach 1125 86601 Donauwörth	Bestellnummer: 5510	Preis: 68,-- DM (Einzellizenz) 340,-- DM (Schullizenz)	Besondere Hinweise: Keine

Hardware-Voraussetzungen

Computer: 386-er	Betriebssystem: DOS	Arbeitsspeicher: unter 640 kB	Laufwerke/Festplatte: 1 Diskette
Netzwerkfähigkeit: Nicht konzipiert	Grafikanforderung: EGA VGA	Drucker: Rätselausdruck	Zusatz-ausrüstung: Keine

Programmbeschreibung

Das Programm ermöglicht auf recht komfortable Weise die Erstellung von Kreuzworträtseln zu allen Sachbereichen und Fremdsprachen in einem vorgegebenen, etwa halbseitigen Rahmen. Der Lehrer wählt Begriffe, die das Programm dann selbstständig in horizontale bzw. vertikale Reihen einordnet. Die Reihen werden dabei sinnvoll miteinander verknüpft. Zu jedem Begriff definiert der Lehrer anschließend eine Erklärung, die dem Schüler beim Spiel zur Verfügung steht. Am Ende der Vorbereitung kann das Rätsel gespeichert und ausgedruckt werden.

Programm-Bewertung

Bedienung:	Einfach; gute Benutzerführung; gute Führungshilfen
Dateneingabe:	Eingabe von Wörtern über die Tastatur
Programmlauf:	Absturzsicherer Lauf; übersichtliche Programmstruktur
Datenausgabe:	Übersichtlicher Bildschirmaufbau; gute Druckausgabe
Dokumentation:	Nicht bei getesteter Demo

Methodisch-didaktisches Konzept

Test: 103

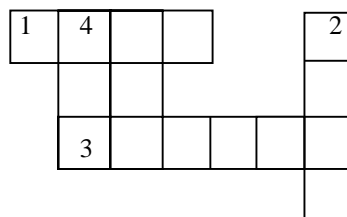
Fachdidaktik: Das Programm eignet sich gut zur Überprüfung von Sachwissen und Wortinhalten. Dabei können einzelne Schüler genauso am Klassenrechner üben wie auch alle Schüler zusammen im Rechnerraum. Durch Erstellen von Rätseln durch die Schüler wird der Lerneffekt noch gesteigert.

Interaktivität: Freie Begriffseingabe und Begriffsdefinition; Rätselausdruck; Rätselspeicherung; Erweiterungsmöglichkeit bestehender Rätsel

Eignung für Hörgeschädigte

Die Eingabe von Begriffen und Wörtern ist völlig frei und damit ganz klassenbezogen möglich. So kann man die Übung dem Wissensstand der Schüler exakt anpassen. Im Programmlauf sind keine zusätzlichen sprachlichen Anforderungen gegeben. Eine recht nett gemachte Übungsvariante!
Empfehlenswert!

Beispielausdruck



Beurteiler: F. Mayr

Institut für
Hörgeschädigte
Straubing

Datum: 14.11.1994